

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die 21. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Schule und Sport  
am 25.10.2007 im Kleiner Sitzungssaal des Neuen Rathauses

An der Sitzung nehmen folgende Stadtverordnete (StV) bzw. Sachkundige Bürgerinnen / Bürger (SB) teil:

Schmitz, Peter,	Ausschussvorsitzender
Lorscheid-Kratz, Kathleen,	1. stellv. Ausschussvorsitzende
Borowski, Helma,	Ratsmitglied
Dohmen, Martina,	Ratsmitglied
Fink, Ulrike,	Ratsmitglied
Gunia, Wolfgang,	Ratsmitglied
Kieven, Ansgar,	Ratsmitglied
Müller, Heinz,	Ratsmitglied
Stauch, Ingrid,	Ratsmitglied
Gottwald-Hensel, Claudia,	Sachkundige Bürgerin
Oppermann, Susanne,	Sachkundige Bürgerin
Schiffer, Wolfgang,	Sachkundiger Bürger
Viehöfer-Emde, Hildegard,	Sachkundige Bürgerin
Wirth-Weigelt, Beate,	Sachkundige Einwohnerin

Von der Verwaltung nehmen an der Sitzung teil:

Dezernent Prömpers  
Frau Esser  
Herr Drüg zu TOP 4

Als Gäste sind anwesend:

Frau Schmitz, stellv. Leiterin des Kreisjugendamtes

Frau Heinrichs, Streetworkerin des Kreises Düren

Der Vorsitzende eröffnet gegen 18:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung fristgerecht zugegangen und der Ausschuss für Jugend, Familie, Schule und Sport beschlussfähig ist.

Änderungen der Tagesordnung ergeben sich nicht.

### **Tagesordnung:**

- A. Öffentlicher Teil
1. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
2. Anfragen
3. Besuch der Streetworkerin des Kreises Düren
4. Städtisches Jugendheim  
hier: Qualitätsbericht 2006/Jahresbericht

5. Kindertageseinrichtungen  
hier: Ausbau zu Familienzentren
6. Aufhebung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken
7. Neubau Sportplatz und Sportlerheim Koslar  
hier: Bericht der Verwaltung
8. Sportstättennutzungskonzept  
hier: Auslastung der städtischen Sportanlagen
- B. Nichtöffentlicher Teil
  1. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
  2. Anfragen
  3. Verschiedenes

**A. Öffentlicher Teil**

1. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
- 1.1. Schülerzahlen in den offenen Ganztagsgrundschulen  
(Vorlagen-Nr.: 887/2007)

Zum Stichtag nach den Herbstferien wurden dem Land folgende Schülerzahlen an den offenen Ganztagsgrundschulen gemeldet:

- Gemeinschaftsgrundschule Nord	33
- Gemeinschaftsgrundschule Ost	24
- Gemeinschaftsgrundschule Süd	49
- Gemeinschaftsgrundschule West	23
<u>- Kath. Grundschule</u>	<u>15</u>
Insgesamt	144

Die Ankündigung, dass ein Antrag auf Bezuschussung aus dem Landesfonds „Kein Kind ohne Mahlzeit“ gestellt wurde mit der Aussicht, dass für Hilfeempfänger das Mittagessen billiger wird, hat bisher nicht zu zusätzlichen Anmeldungen geführt.

Von den derzeitigen Schülern/innen würden 50 bei einer entsprechenden Bewilligung (mit der in Kürze gerechnet wird) in den Genuss der Bezuschussung des Mittagessen kommen. Der städt. Anteil hierfür würde sich auf 4.000 € p.a. belaufen und wird der Mitteilung im HFA am 12.09.2007 zur Folge aus eingeworbenen Sponsorengeldern finanziert.

- 1.2. Einweihung von Schulbauten  
(Vorlagen-Nr.: 896/2007)

Die Baumaßnahmen für die offenen Ganztagsgrundschulen an den Grundschulen Nord und West sind fertiggestellt. Auch die PCB-Sanierung des Institutsgebäude des Gymnasiums Zitadelle wird in Kürze beendet.

An der GGS West ist die Einweihung für den 5. November, 12.00 Uhr, terminiert. Die an der GGS Nord wird wahrscheinlich am 16. November und die am Gymnasium am

23. November, jeweils gegen 12.00 Uhr, sein. Diese Termine sind noch nicht endgültig abgesprochen.

Die entsprechenden Einladungen werden kurzfristig verschickt.

Der Ausschuss bittet die Verwaltung, derartige Termine soweit möglich in die Nachmittagsstunden zu verlegen, da den meisten Ausschussmitgliedern eine Teilnahme um 12.00 Uhr nicht möglich ist

1.3. NRW-Sportschule  
(Vorlagen-Nr.: 894/2007)

Im Zusammenhang mit dem geplanten Bau eines Schwimmleistungszentrums in Jülich beabsichtigt der Landrat, im Bereich der Stadt Jülich eine NRW-Sportschule zu gründen. In einer solchen Schule werden Nachwuchssportler –unabhängig von der ausgeübten Sportart- in den jeweiligen Jahrgangsstufen mit besonderer sportlicher Orientierung unterrichtet.

Der Landrat hat beim Gymnasium Zitadelle und bei Haus Overbach schriftlich angefragt, ob die Schulen sich grundsätzlich vorstellen können, ihr Schulleben insgesamt sportlich zu orientieren und den Sport in den Vordergrund des Schulprofils treten zu lassen. Dem Schulträger Stadt Jülich wurde das Anschreiben zur Kenntnis gegeben. Entsprechende Gespräche hierüber – an denen auch der Schulträger teilnehmen wird – stehen noch aus.

Der Ausschuss hält es für erforderlich, beim Landrat nachzufragen, warum die Hauptschule und die Realschule hierfür nicht infrage kommen sollen.

Der Ausschuss wird weiter unterrichtet.

1.4. Kulturbahnhof Jülich  
(Vorlagen-Nr.: 892/2007)

1. Die juristische/bauordnungsbehördliche Prüfung der Bauvoranfrage zur Nutzung des Dachgeschosses im Kulturbahnhof als Jugendheim ist noch nicht abgeschlossen.

Mit der Entscheidung wird in Kürze gerechnet.

Über die Fortentwicklung wird der Fachausschuss auf dem Laufenden gehalten.

2. Antrag auf Bezuschussung durch den Kreis Düren

Zum Antrag hat der Kreis zwischenzeitlich den beihilfeunschädlichen vorzeitigen Baubeginn genehmigt.

3. Stand der Dachsanierung

Die Arbeiten sind im vollen Gange.

4. Toilettensanierung

Bezüglich der Toilettensanierung arbeitet das Fachamt derzeit an der Kostenermittlung, die dann eine darauf basierende Mittelbereitstellung zur Folge haben wird.

1.5. Sitzungsniederschriften  
(Vorlagen-Nr.: 886/2007)

Wie in der letzten Ausschusssitzung besprochen, haben der Vorsitzende, die Mitunterzeichnerin und der Schriftführer ein Gespräch über die Sitzungsniederschriften vom 25.01.07 und 10.05.07 geführt, in dem die Unstimmigkeiten weitgehend ausgeräumt wurden.

Bei der Beschlussfassung zu TOP 8. der Sitzung am 10.05.07 „Zuschuss der Kinder- und Jugendmusikschule sowie Änderung der Musikschulordnung“ ist die Mitunterzeichnerin der Auffassung, dass über die Spiegelstriche in Ziff. 2 des Beschlussvorschlages getrennt abgestimmt wurde und die SPD-Fraktion die Erhöhung des Schulgeldes abgelehnt hat. Dies wurde in der Niederschrift vermerkt.

1.6. Städtische Kindertageseinrichtung Bertastraße  
(Vorlagen-Nr.: 889/2007)

In seiner Sitzung vom 30. August 2007 beauftragte der Ausschuss für Jugend, Familie, Schule und Sport die Verwaltung, die Umwandlung der Hortgruppe in eine Gruppe für Kinder im Alter von ein bis drei Jahren zu beantragen. Zwischenzeitlich wurde die Konzeption für eine U 3 Gruppe erstellt. Das Kreisjugendamt hat anlässlich eines Gespräches im Oktober den Bedarf bestätigt und seine grundsätzliche Zustimmung zu dem Vorhaben signalisiert.

Weiter beauftragte der Ausschuss die Verwaltung, ein Konzept für die Ausweitung der Angebote der Offenen Ganztagschule (unter Berücksichtigung weiterer Betreuungsangebote wie z. B. 13+ ) zu entwickeln. Im November wird die Projektgruppe Offene Ganztagschule zu einem ersten Planungsgespräch eingeladen.

2. Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

3. Besuch der Streetworkerin des Kreises Düren  
(Vorlagen-Nr.: 867/2007)

Die Streetworkerin des Kreises Düren, Frau Heinrichs, stellt sich und ihre vielfältigen Aufgaben dem Ausschuss vor und beantwortet Fragen. Nachteilig bei ihrer Arbeit ist, dass sie über keinen Raum verfügt, auf den sie auch spontan zugreifen kann.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig-

1. Der Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird gebeten, sich in Kontakt mit dem Kreis um einen Raum für Frau Heinrichs zu bemühen.

4. Städtisches Jugendheim  
hier: Qualitätsbericht 2006/Jahresbericht  
(Vorlagen-Nr.: 869/2007)

Der Vorsitzende dankt dem Leiter des Jugendheimes, Herrn Drüg, für die geleistete Arbeit.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Ausschuss nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

5. Kindertageseinrichtungen  
hier: Ausbau zu Familienzentren  
(Vorlagen-Nr.: 866/2007)

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Ausschuss nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

6. Aufhebung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken  
(Vorlagen-Nr.: 868/2007)

Beschlussentwurf:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Rat der Stadt Jülich beschließt die in der Anlage beigefügte „Satzung über die Aufhebung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken der Stadt Jülich vom 19.06.1972“.

7. Neubau Sportplatz und Sportlerheim Koslar  
hier: Bericht der Verwaltung  
(Vorlagen-Nr.: 871/2007)

Ausschussmitglied Kieven teilt mit, dass die SPD-Fraktion den Bericht zur Kenntnis nimmt. Erst eine Schlussabrechnung nach Fertigstellung des Platzes und des Heimes aber werde die Wirtschaftlichkeit zeigen.

Beschlussentwurf:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

8. Sportstättenutzungskonzept  
hier: Auslastung der städtischen Sportanlagen  
(Vorlagen-Nr.: 873/2007)

Ausschussmitglied Kieven sieht in dem vorliegenden Bericht einen ersten Einstieg in die Thematik. Er bittet noch um eine Übersicht über den Zustand der städt. Sporthallen und der dort vorgesehenen Investitionen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Um 19.30 Uhr schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil.

Mit einem Wort des Dankes schließt der Vorsitzende gegen 19:45 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Stadtverordnete

Schriftführer